Bücherbesprechung.

Kristallographie. Von Dr. W. Bruhns, Professor an der Bergakademie Clausthal. Zweite Auflage, neubearbeitet von Dr. P. Ramdohr, o. Professor an der Technischen Hochschule Aachen. Mit 184 Abbildungen, 114 Seiten. Sammlung Göschen Bd. 210. — Walter de Gruyter Co., Berlin W 10 und Leipzig. 1926. Preis in Leinen geb. RM. 1.50.

Die neubearbeitete Auflage der Kristallographie ist den neuen Forschungsergebnissen gemäß stark umgearbeitet. In der Einleitung bespricht der Verfasser die Aufgaben der Kristallographie und führt eine Reihe einschlägiger Lehrbücher, die diesen Gegenstand ausführlicher behandeln, an.

Im allgemeinen Teile des Bändchens wird der Begriff Kristall in übersichtlicher Weise definiert. In kurzer, aber klarer und verständlicher Weise werden dann die Bildung der Kristalle, das Gesetz von der Konstanz der Flächenwinkel, Kristallmessung, kristallographische Achsen, Parameter, Bezeichnungsweise, Zonenverband, Projektion und Symmetrieverhältnisse besprochen. Über die Theorien der Kristallstruktur (Haug, Stang, Bravais, Schönfließ), gibt ein Kapitel in kurzen Zügen Aufschluß.

Die Beschreibung der Kristallformen bildet den besten Teil des Bändchens. Es werden die 6 Kristallsysteme und ihre 32 Kristallklassen unter Anführung der Symmetrieelemente ausführlich besprochen. Projektionen und Kristallabbildungen unterstützen das Eindringen in den Gegenstand. Eine Tabelle gibt in übersichtlicher Weise die gesamten Kristallformen und ihre Symmetrieelemente wieder. Daran schließen sich die Gesetze über die Zwillingsbildung und die Beschreibung der häufigsten Zwillingsformen in den einzelnen Kristallklassen. Auch den neuesten Forschungen über den Feinbau der Mineralien trägt das Büchlein durch die Wiedergabe eines „Lauediagramms" Rechnung.

Von den physikalischen Eigenschaften werden Kohäsion, Ätzfiguren und die optischen Eigenschaften der Kristalle ausführlicher behandelt. Besonders die Kapitel über die optischen Eigenschaften enthalten eine sehr lehrreiche Zusammenstellung der Mineraloptik. Die Besprechung der thermischen, magnetischen und elektrischen Eigenschaften der Minerale bilden den Abschluß des Bändchens.

Die Darstellungsweise des Stoffes ist eine recht klare und sie wird daher auch viel zur Verbreitung des Büchleins als Einführung in die Kristallographie beitragen. Heiser.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften

Jahr/Year: 1927

Band/Volume: 75

Autor(en)/Author(s): Heiser Fritz

Artikel/Article: Bücherbesprechung 12